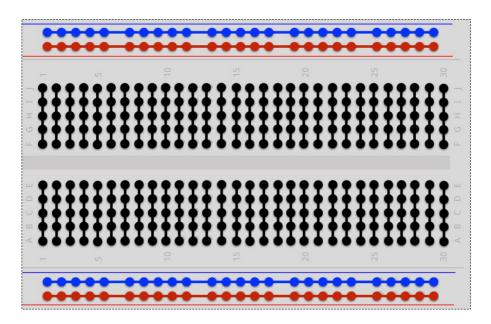
Wie funktioniert ein Steckbrett?

Ein Steckbrett, auch *Breadboard* genannt, soll uns helfen, mehrere Bauteile übersichtlich anzuordnen und wie gewollt miteinander elektrisch zu verbinden.

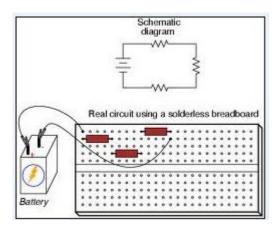


In die vielen kleinen Löcher kann man bequem die Beinchen der Bauteile stecken.

Dabei sind wie im Bild ersichtlich jeweils einige der Löcher miteinander zu kleinen Gruppen verbunden und die einzelnen Gruppen gegeneinander isoliert.:

- Ganz oben und ganz unten sind jeweils zwei durchgehend verbundene Querreihen.
 ROT wird in der Regel als gemeinsamer Pluspol (5V, HIGH) genutzt.
 BLAU wird in der Regel als gemeinsamer Minuspol (0V, GND) genutzt.
 Diese Reihen funktionieren ähnlich wie eine Mehrfachsteckdose ...
- In der Mitte findest du viele jeweils durchgehend verbundene senkrechte 5er-Reihen.
 Willst du zwei <u>Bauteile elektrisch verbinden</u>, so steckst du die entsprechenden Beinchen der Bauteile auf eine gemeinsame 5er-Reihe.
 Stecke NIE zwei Beinchen ein und desselben Bauteils auf dieselbe 5er-Reihe. Es würde "unterirdisch" einen Kurzschluss geben und der Strom würde nicht durch das Bauteil, sondern darunter hindurch fließen!

Reihen-Schaltung



Parallel-Schaltung

